Gymn.
78
ht

120 days loan

Digitized by Google

Schmidt
Gymn.
78 lt

Digitized by Google

Digitized by Google

Schmidt
Gymn.
78 lt

Digitized by Google

Digitized by Google

Hundert und zwanzig

Schach = Räthsel.

Verfaßt

und

allen Schachspielfreunden gewidmet

von

Karl Friedrich Schmidt.

Breslau,
gedruckt bei Eduard Philipp.

= Gratis. 1619.

Digitized by Google

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Digitized by Google

Vorerinnerung.

In der Hoffnung, daß vorliegende Versuche manchem Schachspieler Unterhaltung gewähren, und einen der Beachtung nicht ganz unwerthen Beitrag zu dem vielen über das geistvollste der Spiele Geschriebenen liefern dürften, übergebe ich dieselben hiermit allen Schachspielfreunden, deren Nachsicht ich übrigens für so manches in dem Werkchen, was ihnen als unvollkommen, mangelhaft und nicht gelungen erscheinen möchte, im voraus in Anspruch nehme.

Ueber Anordnung und Bezeichnungsart würde zu mehrerer Verständlichkeit ungefähr Folgendes zu erinnern seyn:

Die verschiedenen Figuren des Schachspiels, nehmlich: König, Königin, Thurm, Springer, Laufer und Bauer sind in den Stellungen durch die Anfangsbuchstaben K, D (Dame), T, S, L und B angedeutet, und jeder im Spiele vorkommenden ihr Platz auf dem

Digitized by Google

Schachbret nach der gewöhnlichen, hier folgenden Benennung der Felder angewiesen.

a8	b8	c8	d8	e8	f 8	g8	h8
a7	b7	c7	d7	e7	f 7	g7	h7
a6	b6	c6	d6	e6	f 6	g6	h6
a5	b5	c5	d5	e5	f 5	g5	h5
a4	b4	c4	d4	e4	f 4	g4	h4
a3	b3	c3	d3	e3	f 3	g3	h3
a2	b2	c2	d2	e2	f 2	g2	h2
a1	b1	c1	d1	e1	f 1	g1	h1

Die obere der beiden hiezu bestimmten Zeilen enthält die Stellung der Weißen (die übrigens auch immer den ersten Zug haben), die untere die der Schwarzen. In den Auflösungen sind die Buchstaben K, D u. s. w. nicht gebraucht, sondern zur Bezeichnung des Zuges blos die beiden Felder genannt, auf welchem der zu ziehende Stein steht (der also eigentlich damit gemeint ist), und wohin er gehen soll, wobei das Zeichen – so viel als „nach“ bedeutet. Bei den Spielen mit vom Hauptspiele abweichenden Nebenspielen sind diese der bequemern Uebersicht wegen tabellenartig aneinander gereihet. Das Zeichen : heißt dabei so viel als „oder“. Die in den ersten 38 Nummern öfter vorkommenden Spiele unter b zeigen, wie der Weiße nicht ziehen darf, um zum Ziele zu gelangen. Sie liefern also den Beweis, daß allein auf die vorher angegebene Art die Aufgabe zu lösen ist, und können zugleich demjenigen, der einem An-

Digitized by Google

dern jene Aufgabe stellt, zur Anweisung dienen, wie er fehlerhaften Zügen und Operationen des Weißen zu begegnen hat. Uebrigens kommen von diesen falschen Zügen des Weißen blos diejenigen vor, bei denen es etwa zweifelhaft seyn könnte, wie der Schwarze sich dabei zu verhalten habe. Die Züge des Schwarzen sind, um Raum zu sparen, meistens (zumal vom 38sten Spiele an) weggelassen, und zwar in allen Fällen, wo entweder der Schwarze nur einen Zug hat, oder wo keiner der ihm zu Gebote stehenden Züge den Weißen zu einem andern, als dem vorgeschriebenen, darauf folgenden Zuge bestimmen oder nöthigen kann. Wo jedoch der Zug des Schwarzen nicht fehlen durfte, ist derselbe durch ein S angedeutet. Die gewöhnlichen Zeichen für Schachbieten und Schlagen sind, als wohl gänzlich überflüssig, ebenfalls nicht beigefügt.

Und somit wäre denn das Nöthigste gesagt, und dem Verfasser bleibt blos übrig, nochmals den Wunsch auszusprechen, sein Werkchen möge sich einer nicht ganz ungünstigen Aufnahme erfreuen, und wenigstens das Bestreben darin nicht verkannt werden, den Spielen durch Mannigfaltigkeit und durch ungewöhnliche, überraschende und nicht zu nahe liegende Züge Interesse zu geben.

Breslau, im Dezember 1829.

K. F. Schmidt.

Digitized by Google

Erste Abtheilung.

Der Weiße soll das Spiel gewinnen.

Stellungen:

1.

Ke2. Tg7. Sh8. Lc5, f3. Bd6, e4, f2, 4, h3.
Ke6. Dc1. Sc8, h4. Lb3. Bd5, 7, f5, g6.

2.

Kf3. Sc6, e8. Lc1. Bb2, d2, g5, 6, h4, 5.
Kf5. Dh8. Sc8, e7. Lg8. Ba4, b5, e6.

3.

Kf7. Db2. Ta5, e2. Bf2.
Kd3. Dh1. Te3. Sc5, e6. Lc6. Bd6, e5.

4.

Ke5. De4. Te6. Sb7.
Kh6. Dg6. Tg8, h8. Lh5. Bh7.

5.

Kd1. Df1. Sa3, b6. La8.
Ke3. Df4. Tc2, 3. Sd8. Ld6. Bb3, d4, f3.

6.

Kf2. Te8. Sc1. Lf1. Ba3, b3, c4, d3.
Kd4. Da6. Tb7, d6. Sb5, d7. Bb6, c3, 7, e6, f6.

7.

Kf2. Td8, h8. Sa4. Lh6. Bb5, c6, d4.
Kf7. Dc3. Tc7. Se5, 7. Lg6. Ba2, d3, e4.

Digitized by Google

8.

Kh8. Sa7. La6. Bd6, e4, g6, h3.
Kf8. De6. Tb3. Ld8. Be7.

9.

Kd1. De6. Lh5. Ba7, e4.
Kd8, Db4. Tb6, c8. Sb3. La8, d4. Bb5, c5, d5, f5, h7.

10.

Kh4. Ta8, b2. Sb8. Ld1. Bd5, g5.
Kf5. Da3. Te5, 7. Ba5, d3, e4, g7, h6.

11.

Kd1. Dc4. Sc1, d5. La3, e2. Bb3, e5, g5, h4.
Kd7. Dc8. Ta8, g3. Se4, 8. Ld8. Bb7, e3, 7, f5, g2, 4, 6.

12.

Kc3. Th7. Sf8. Lh5. Ba5, b5, d2, 4, f4, g2, h6.
Kc7. De1. Sb8. Lb1. Ba6, b7, c5, d3, 6, 7, f6.

13.

Kh7. Tc6, g6. Bb7, d4, h4.
Kd8. Db5. Se7, g3. Bd6, 7.

14.

Kc2. Tf1, g5. Sf5. Ba4, b5, d2, 4.
Kf7. Db4. Te4. Se6. La5. Bc5.

15.

Kc1. Sb2. Lg3. Ba4, b3, c3, d2, 7, e4.
Kb6. Dg7. Tg5, h3. Sa7, c6. Lf8, h1. Ba6, b5, 7, e7, f6, g4.

16.

Ke2. Db1. Sc8. Lf1. Bf2.
Ka4. Df7. Tb6, g6. Sd7. Lg5. Bb4, d4, 5, e5, f4, 6.

17.

Ke2. Ta8. Se7. Lg7. Bd4, 6, f2, h4.
Kf4. Tc6, 8. Se8, g4. Ld7. Bb4, 7, c4, f5.

Digitized by Google

18.

K f1. T b3. S d4. L c4, g3. B e2, f4, g5.
K f8. T h5. S g8. L e8. B c2, d2, e7, f6, g7, h6.

19.

K b1. D c4. T c7. S b8, g7. B b3, 6, c2, d3.
K d6. D f7. T d5, h8. S c8, f8. L b2, e6. B a5, b4, c3, e7, g6, h7.

20.

K e1. D b6. T d1, e8. S b2, e7. L a1. B c2, d4.
K e3. T b5, f3. S a3, e6. L e4, f4. B d7, e2, f7.

21.

K b3. T d2, g4. S c4, e4. L a4, b4. B c5, f2.
K b7. D b8. T e7, g1. S a8, c7. L g2. B a5, 7, d4, 5, f3, 7, g7.

22.

K c1. S c7. L e3, h5. B b2, d3, 6, e5.
K c6. T d7, h7. S c5. L a4, 7. B a3, 6, b5.

23.

K f1. T h5. S b6. B a2, b3, c3, d4, e2, f4, g2.
K e6. T g3. S g4. L f6. B a6, b5, 7, d6, f7, h6.

24.

K a1. T d7. L a2, g5. B a4, d2, 5, g6, h5, 6.
K b6. D c5. T a8. S a7. L c8. B a5, d3.

25.

K h3. T b4. B c2, d3, f2, g7, h4.
K e2. S a8, L c7. B a2, b5, 6, c6, e5, f4, h5.

26.

K g1. T c2, f2. L a5, h5. B b3, c4, d5, e6, f5, g4, h3.
K d5. D e4. T f6, h8. S g3. L h4. B a7, c5, g7, h7.

3.

Zweite Abtheilung.

Der Weiße soll auf irgend eine Art dem Matt entgehen.

27.

Kg1. Ta4. Sf2, 4. La3, g8. Be3.
Ka2. Dd5. Tb1, d4. Sd1. Bb3, c2, c6, g2, h3.

28.

Kg1. Td5. Sd4. Lg7. Bb3.
Kc3. Td3, g8. Sd1, 2. Lb8, g4. Bb2, 4, e3.

29.

Ka3. Dc2. Tb2, e5. Sc5, f3. Be2, 4.
Kd6. Dc6. Tc7. Sb6, e7. Le3, f7. Bf4, 5, g3, h2.

30.

Kc2. Dg3. Tg6. Sd2. Le6. Ba2, c3.
Kc6. De1. Te2, 7. Sc1, f2. La5, h7. Ba6, b4, 6, c5, d7.

31.

Ka1. Sc6. La8. Bb2, c3, d2, f2, g2.
Ke4. Te6. Sb5, d3. Lc5, f5. Ba3, b4, 6, c2, d4, 6, f4, g3.

32.

Kb1. Tg3, 6. Sf7. Bf3, 5, g2.
Kh4. Df4. Ta6, b8. Sc5, d3. La1, c8. Bb3, 7, d5, 7, e5, g4, h3, 6.

33.

Kf3. De7. Sc8. Bc4, d5, e5.
Kf5. Te1, f6. Sc5, d6. Lb2, g6. Bg5, 7, h3, 4.

34.

Kd7. De3. Se6. Lc1. Ba2.
Kb4. Df5. Ta7, h8. Sa3, b1. Lb7, h4. Ba4, 5, c4, d5, c7.

Digitized by Google

35.

Kg2. Td8. Lc6. Bd3, e3, f2, 4, g3, 7.
Kg4. Db3. Sb6. Lg8. Ba5, c7, e7, f6, h7.

36.

Ke1. Tb6. Se8. La6, h2. Bc4, f3, g2.
Ke3. Tf7, h7. Sg8, h4. Lh5. Ba3, b2, e6.

37.

Kd8. Sh3, 4. Lc1. Ba4, 5, b4, d4, e4, f4.
Kc6. Dg3. Tg8. Sd5, f6. Le8. Bb7, e5, f5, g7.

38.

Kc1. Tg3. Sc7. Lb8. Ba2, g6, h6.
Kf4. Df2. Te3. Sf5. Bb4, d5.

Dritte Abtheilung.

Der Weiße soll den Schwarzen unter gewissen Bedingungen matt setzen.

39.

Kd4. Lh3. Ba3, b2, d5.
Kb5. Ba5, b6, d6.

In 5 Zügen.

40.

Ka1. Dh4. Te1, 4. Se7. Lb2, g4. Ba2, 6, c2.
Kd2. Dd6. Ta5, e5. Sc5, 7. Lc6. Bc2.

In 5 Z.

Digitized by Google

41.

Kh1. Dd5. Ta8. Sg2. Lg1, 6. Bc3, d3, e2, g4, h2.
Kb5. Tb7. Sd2, e6. Ld6. Bb6, c5, 6, 7, d4, e4, 5, f3.
In 5 Z.

42.

Kc1. Db2. Tc5, g3. Sa6, g7. Lh2. Bc4, e2.
Kd7. Df6. Td4, 8. Sa4, c8. La8, e7. Ba7, b5, h6.
In 5 Z. durch e2.

43.

Kd8. Te1, h7. Lc1, f5. Bd6, h5.
Kf7. Sd7, f6. Bg7.
In 6 Z. durch d6.

44.

Kc1. Dd4. Tc7, h6. Sf4, 6. Ld7. Bf5.
Kd8. Db6. Sc5.
In 6 Z. durch f5.

45.

Kg8. Tc2, d1. Sc1, f3. Bf2, g2, 3.
Ke4. Sf5.
In 6 Z. durch f2.

46.

Ke8. Df8. Sa3, h5. Lc5, e4. Bc4, d3, f3.
Kc3. Td2, f2. Sb4, g3. Bb3, d5, e3, h3.
In 6 Z. auf c6 durch f8 auf e4.

47.

Kh2. De6. Sd7, e8. Bg2, h4.
Kh7.
In 6 Z. durch g2.

48.

Ke3. Tg6. Sc1, g8. La3, g4. Ba2, 4, b2, d2.
Ke5. Db7. Sd7.
In 6 Z. durch b2.

Digitized by Google

49.

Kh6. Dh8. Tc1. Sd5. Ld3, 4. Bf5.
Kd8. La5, g8. Bd6, 7, f7.
In 6 Z. durch Doppelschach von d5 und d3.

50.

Kc7. Dh8. Sg3, 8. Lb3. Bd4, g6.
Ke8. Sf4. Bd5.
In 6 Z. durch d4.

51.

Kf3. Da6. Td4. Sd5, g7. Lg1. Bd2, e4.
Kd7. Tf6. Sc8. Ld8. Be6, f5.
In 6 Z. durch d2.

52.

Ke1. Dd4. Th1, 2. Sd3. La5, b1.
Kb3. Tc8. Lb2. Ba3, 4.
In 6 Z. auf b3 durch h1.
(Dem Weißen ist die Rochade noch erlaubt.)

53.

Kd4. Db5. Ta7. La6. Bc7, f2, h3, 5.
Kf3. Dh8. Tf8, g2. Sg5. Be3, f6, g3.
In 6 Z. durch einen, nach Aufopferung der Königin zur neuen Königin gewordenen Bauer.

54.

Kg4. Dh7. Tc7. Sa5, h6. La2. Bf3, g5.
Kd6. Da3.
In 7 Z. durch f3.

55.

Kd6. Dg4. Th7. Lb8, d5. Ba5, b6, c6.
Ke8. Dc8. Ta8. Sd7. Ba6.
In 7 Z. durch c6.

Digitized by Google

56.

K h8. D h4. T a4, b5. S g4. L h2. B c6, d5, e3, 4, f3, 4.
K e8. B d6.

In 7 Z. durch f3.

57.

K c5. D a1. T d6. S f7. L e2. B f2.
K e4. D g7. T h3. L c4, f6. B d7, e3, 5, f4, 5.

In 7 Z. auf e4 durch f7 auf g5.

58.

K a8. D f4. T f7. S a3. B c4.
K c8.

In 7 Z. auf d6 durch c4.

59.

K f6. D a6. S b3, d8. L c3. B b4, e3, f2, g3.
K e4. S d6, h6. B c6, 7, f3, 4.

In 7 Z. durch g3.

60.

K e2. D b1. T a5, h6. S f6. L g5, h7. B d3, f3.
K c3. D f8. T b4.

In 7 Z. durch f3.

61.

K d4. L b4, d5. B g5, h6.
K h8. B b6.

In 7 Z. auf f8 durch g5.

62.

K e3. D g4. T e1, f4. L a7, e6. B c3, d2.
K e5. D a1. L b2, c2. B c5, d5, 6, f6.

In 7 Z. auf e5 durch g4 auf e4.

Digitized by Google

63.

Kb3. Td1, c1. Lc8, e3. Ba6, b6, f5, h7.
Kf8. Bf7.

In 7 Z. durch a6.

64.

Kd3. De8. Te1, f6. Sa2. Ld2, g4. Ba5, c2, g5.
Kd5. Db2. Tc5. Sd4, g3. Lc6,

In 7 Z. durch a2.

65.

Kc7. Td1. Lb8. Bb2, c2, 4.
Ka6. Sc5. Ba7.

In 7 Z. auf a5 durch b8 auf b4, und ohne den Bauer zu nehmen.

66.

Kg8. Dh5. Tc6, h6. Sb6, e6. Lf3, h4. Bf2, 5.
Ke8. Dd8. Bf4, 7, h7.

In 7 Z. durch f5.

67.

Ke8. Db6. Tg8. Sd4. Lg7. Be5, f3, 5, g3, h2.
Kh7. Be7.

In 8 Z. auf h4 durch h2.

68.

Ka1. Dg7. Ta2. Sc4. Lc7, f3. Bb6, c5, d3, 6.
Ke8. Bb7, e6, 7.

In 8 Z. durch d3.

69.

Kg8. Tb5, c1. Sd7, f8. Ba4, 6, c4.
Kc6. Dd8. Bd5.

In 8 Z. auf c8 durch c4.

70.

Ke1. Da6. Tf3, h1. Lf6.
Kc5. Tg2. Bc2.

In 8 Z. auf c1 durch f6.

(Der Weiße darf nach Entfernung des Thurms g2 noch rochiren.)

71.

Kh8. Dh4. Ta3, c4. Sb5, 7. Lf8. Be2, 4, 5, 7, f2, 5, g2.
Ke8. Bd7.

In 9 Z. auf g4 durch g2.

72.

Kg5. Db4. Td3. Sf5. Lc5, f3. Bf4, 6.
Kf7. Bd7.

In 9 Z. auf d6 durch f4.

73.

Ka4. Dc1. Tf7, h7. Sa7, h5. Lg8, h8. Ba6, b6, c2, f2, g4.
Kd6. Dd5.

In 9 Z. auf d6 durch h8 und ohne die Königin zu nehmen.

74.

Kd2. Sd5, g4. Lh3. Ba3, 4, c2, e5, f4, g3, h5.
Kc4. Bc5, e7.

In 9 Z. durch f4.

75.

Kh6. Dd3. Ta2. Sb3, h5. Lb4. Ba4, f2, g4.
Ke5. Dg1. Sh2. Bg6, h7.

In 9 Z. durch f2.

76.

Ka3. Df2. Th6. Sb8. La2. Bb2, 3, c3.
Ka5. Td4. Ba4, c4, e4.

In 9 Z. auf c5 durch c3 auf b4.

Digitized by Google

77.

Kd2. Dg5. Sb1, d7. Bb2, 3, f2, g2.
Ke4. Tg7. Bb6, 7, d5.
In 9 Z. auf d4 durch b2, und ohne den König zu ziehen, und mit dem Springer b1 mehr als einen Zug zu thun.

78.

Ka2. Dg6. Tc3. Sd3. Lf4. Bb2.
Ka8. Ba7.
In 9 Z. auf b4 durch b2.

79.

Kg3. Da6. Ta5, f1. Sc4, h7. Lh3, 6. Bc2, 5, d4, e3.
Ke4. Sc3, f7. Bc7.
In 9 Z. durch einen nach Aufopferung beider Springer zum neuen Springer gewordenen Bauer.

80.

Ka7. Df3. Ta1, h8. Sb4, c4. Lc5, d5. Ba3, b2, e4.
Kg7. Td8. Lb1, g1. Bf2.
In 13 Z. durch b2.

81.

Ka8. Da3. Tb4, d1. Sg7, h6. Ld3, h4, Be4, 6.
Ke3. Td7. Sd6. Ld8. Be7.
In 13 Z. auf d8 durch Doppelschach von b4 und e4.

Vierte Abtheilung.

Der Weiße soll den Schwarzen patt setzen.

82.

Ka6. Sd8. Ld1, 6. Bc2, 6, e5, 6.
Ka4. Bd2, 5.
In 5 Z.

Digitized by Google

83.

Kg5. Dc2. Tb5, e6. Sb2, b8. Lb4, h7. Bf6, g3, 7.
Ke8. Ta6, d4. Se7. Ld5.

In 6 Z.

84.

Kf3. Dh3. Tg2, h4. Sb6, e8. La5, c6. Bc4, d3, f5, g5.
Kg8. Tc7, g1. Sd8. Lf8. Bc5, d4, f4, g7.

In 6 Z. und ohne irgend einen Stein zu schlagen.

85.

Kd5. Dg8. Tb1. La5. Bd7, e5, 6.
Ke7. Da7.

In 6 Z. auf d8.

86.

Kf1. Dc7. Tg6. Sf2. La4, e1. Bd4, f4.
Kf3. Sh4. Lb1. Bd5, e7, f5.

In 6 Z. auf d3.

87.

Kd4. Dc2. Te8, g4. Sh3, 8. Bf3, g2.
Kh7. Sf4. Bf5, 6, g3.

In 7 Z. auf g7, und ohne den Springer zu nehmen.

88.

Ka1. Dd2. Te8, g6. Sd3. La4, b2. Ba6, b3, f2.
Kf3. Sa7, c4.

In 8 Z. und ohne einen Springer zu schlagen.

89.

Ke7. Db8. Tb5, f1. La5, e8. Bd2, e3.
Kc4. Ta4. Bc5, d3, 6, f5.

In 8 Z. auf d6.

Digitized by Google

90.

Kf4. Dd2. Tg8. Sa6, h8. Le3. Ba7, b7, d6, e2, 7, f3, 6.
Kc4. Ta8. Sf7, 8. Lc8. Be4, 6.
In 8 Z.

91.

Ka5. Db7. Ta7. Sa6. Lb4, f5. Be5.
Ke8. Tb2, f2. Bc7, d7, f3.
In 10 Z.

Fünfte Abtheilung.

Der Weiße soll den Schwarzen zwingen, ihn selbst (den Weißen) matt zu setzen.

92.

Kc2. Tc5, h1. Sa6, b1. Ld1, e3. Ba4, 7, b4, 5.
Kb6. La8, e5. Bc3, 4, d6.
In 5 Z.

93.

Ka2. Dc5. Tb2, d8. Sg1, g2. Le3, f7. Ba6, b5.
Kd1. Td2, g7. Ld7. Ba7.
In 5 Z.

94.

Ke3. De2. Tc7, g7. Lb7, f8. Bd2, e5, f2.
Kh6. Dc2. Td6, e6. Bb4, c6, g6, h4.
In 5 Z.

95.

Ke1. Dd4. Ta8. Sf1, g4. Lb5, f8. Bg3, h4.
Ke6. Db2. Sd1, 2. Bc2, h7.
In 5 Z.

Digitized by Google

96.

K d2. D h2. T c1, 5. S c4, d7. L d1, e1. B c6, d5, f6.
K a8. T e4. S b5. L g8. B f7.

In 5 Z.

97.

K c2. D a5. T c5. S f1. L b1, c1. B c4, g3.
K d4. D e8. L f3. B e3, f5.

In 5 Z.

98.

K a1. T b1. S d8, g2. L c1, e2. B a2, b3, e4, f3.
K c5. B b6.

In 6 Z.

99.

K g1. D g6. T d7, e1. S c5, d3. L f8, h1. B c2.
K b5. T e5. L b8, e2. B a5, 7, c3, g3.

In 6 Z.

100.

K d3. D c5. T e3, h7. S b5, c4. L g2. B h3.
K f6. D f2. L b8. B d5, g5.

In 6 Z.

101.

K d2. D f7. T d3. S g7. L d8, g4. B b4, c3.
K d6. D b3. T a6. L f1, h6. B d4, f2, g5.

In 6 Z.

102.

K a1. D f4. T d3, e7. L c1, f7. B c2.
K c6. L b1, f8. B a2.

In 6 Z.

Digitized by Google

103.

Kb2. Dc6. Tc1, h2. Sa1, 3. Lg6, h4. Ba2, b3, c2, 3, e4, f2.
Ke5. Sg1. Bd6, g4, h3.

In 6 Z.

104.

Kd1. Dg7. Ta1, b4. Lb5, 8. Bb3, e3, f4, g4.
Ke6. Da7. Ta2. Lh6. Bf2, 3.

In 7 Z.

105.

Ke5. De3. Tc6, d1. Lb8, f5. Be4, h7.
Ke7. Da6.

In 7 Z.

106.

Ke3. De7. Tg3. Sd7, f3. Lc5, e8. Bd2, e2, f2, 5.
Kh8. Sf4. Bd5, e4, g4, 5.

In 7 Z.

107.

Kd1. Dh8. Te2, g8. Lc3, f1.
Kf7. Tg2. Le8. Bd3.

In 9 Z.

108.

Kd1. Dd4. Td2, g1. Sa2, h7. Lb6, e2. Bb2.
Ke8. Ta6, h2. Sg2, h1. Bb3, f5, h3.

In 9 Z.

109.

Kh2. Df4. Th1, 4. Sa6, c5. Lg2. Bb6, c6, d5, f5, 7, g6, h3.
Kc8. Le7. Bc7, f6, g7.

In 9 Z.

110.

Kd3. Dg5. Td7, g7. Se5. Lg3, h7. Ba5, b4, c2, e2.
Ke8. Tc4, h3. Sd1, 2. Ba7, b6, c7.
In 14 Z.

111.

Kh5. Dd5. Tf7, h3. Sg5, h6. Le8. Ba4, c2, 4, g6.
Ke1. Sb8. Ba6, c5, 6.
In 14 Z.

Sechste Abtheilung.

Der Weiße soll den Schwarzen zwingen, ihn selbst (den Weißen) patt zu setzen.

112.

Kh4. Dg3. Lf4, g2. Bd3, e3, f3, g6, h5.
Kf5. Th6. Sf7. Le6. Be4, 7, g7.
In 5 Z.

113.

Kf6. Dd6. Tc4, g3. Se7. Le3. Bf3, g2.
Kh4. Db6. Tb7, 8. Lb3. Bg4, h3, 5, 6, 7.
In 5 Z.

114.

Ka8. Df8. Td5, 8. Sf6. Bb7, c2, d2.
Kf4. Dh8. Tc4. Lf3, h6. Bc3, d4, e3, g4, 7.
In 6 Z.

115.

Kc2. Db2. Tg6. Se2. Lh4. Ba2, b3, d3.
Kb4. Tf7, h1. Lh7. Ba4, 5, b5, d7.
In 6 Z.

Digitized by Google

116.

Ke2. De7. Tg3. Lg1. Bf2, h2, 3, 5.
Kh8. Bf4, 5, h4, 6.

In 6 Z.

117.

Kb4. Df4. Tb6. Sb7, f7. Le7, g4. Ba4, 6, b3, d4.
Kd5. Dg3. Tb8, h4. Sb1, 2. Lc7. Ba7.

In 7 Z.

118.

Ke4. De2. Tf7. Sb7, f6. Lb4. Bc3, d3, g5, 6, h3.
Ke6. Ta4, d6. Sc6, f8. La1, e8. Bb5, 6, d7, f4, g7, h4, 6.

In 7 Z.

119.

Ka8. Dd7. Tc3, e3. Sb7, f6. La3, g2. Bh3, 4.
Kf4. Da1. Tb1, e1. Sg3, h8. La6, g1. Bg7, h7.

In 8 Z.

120.

Kc3. Dh3. Th4. Se1, f5. Lb1, d2. Ba2, c2, e2, 4.
Kf2. Ba3, c4, e5, 6.

In 9 Z.

Digitized by Google

Auflösungen.

1.

g7 - g6
e4 - f5
f3 - g4
f2 - f3

2.

e8 - d6
c6 - e7
d2 - d4
e1 - c3
c3 - h8[1]

2 (b).

c6 - e7
S c8 - e7
e8 - f6
S e7 - d5[2]

3.

b2 - c2
f2 - e3
e2 - d2
e3 - e4
c2 - b3 (a2)

4.

e4 - f4
e6 - e7
f4 - f6 ♂ e7 - f7
e7 - e8 S h5 - f7
f6 - d8 f4 - f6
b7 - d6
S g8 - g7
f6 - d8
d8 - e8

5.

a3 - c4
b6 - c4
f1 - e1
a8 - e4
e1 - d2

6.

e1 - f3[3]
b3 - b4
f1 - g2
S d6 - d5 (d3)[4]
e8 - e6[5]

7.

h8 - f8
d8 - d6
f8 - f6
a4 - b6
h6 - e3

8.

g6 - g7
S f8 - e8 ♂ ♂ ♂
d6 - d7
S e8 - d7 ♂ e6 - d7
a6 - c8 g7 - g8 (D)
c8 - e6[6]

f8 - f7
g7 - g8 (D)
g8 - g7

9.

e6 - e8
e8 - e7
e4 - d5
h5 - f3
e7 - e2
e2 - c2

10.

b2 - f2
d1 - h5
g5 - g6
S h7 - g8 ♂ h7 - h8
f2 - f8 f2 - f8
b8 - d7

11.

e5 - e6
d5 - b6 (f6)
S c8 - c4 ♂ ♂ ♂ e6 - e5
c2 - c4 c1 - d3
b6 - d7
S e5 - f4 ♂ e5 - d4
c1 - d3 c1 - e2
d7 - e5

---

1) W. muß gewinnen.
2) S. gewinnt.
3) Und nicht e1 - c2, weil S. sonst auf e5 ginge, und so außer aller Gefahr wäre.
4) Weil er sonst durch f3 - e5 matt würde.
5) S. wird sogleich matt.
6) S. muß verlieren.

Digitized by Google

12.

f8 - e6			
Se1 - e6	c7 - c8		
b5 - b6	h7 - h8		
Sc7 - c6	c7 - c8 (d8)		
d4 - d5	h7 - h8[2]		
Se6 - d5		c6 - d5	c6 - b5
h5 - f3		h5 - f3	d5 - e6
Sb1 - a2	d5 - f3	h7 - g7[1]	Sd7 - e6
h7 - g7[1]	g2 - f3		h7 - b7[1]
	Sb1 - a2		
	h7 - g7[1]		

12 (b).

b5 - b6	h5 - g4	c3 - c4	c3 - b2
Sc7 - c6	Se1 - c1	Sa6 - b5	Sa6 - b5
d4 - d5	Sc1 - c2	c4 - b5	h5 - g4
Sc6 - b5[3]	Sc2 - a2	Sb1 - a2[3]	Sb1 - c2[3]

13.

c6 - c8	
g6 - g8	
Sd8 - e7	d8 - c7
b7 - c8 (S)	b7 - c8 (D)[4]
Se7 - c6 (f6)	
g8 - g6	
Sc6 - d5	
g6 - g5	
Sd5 - c6	d5 - c4
c8 - a7[4]	c8 - d6[4]

13 (b).

c6 - c8	g6 - g8
g6 - g8	c6 - c8
Sd8 - e7	b7 - b8 (D)
b7 - c8 (D)	Sg8 - f6
Sb5 - h5	h7 - g7
Sg3 - f5	Sb5 - h7[5]

---

1) Der Bauer h6 geht hierauf zur Dame, und W. gewinnt.
2) S. wird sogleich matt.
3) S. muß gewinnen.
4) W. gewinnt.
5) W. ist verloren.

Digitized by Google

14.

f5 - d6		
f1 - f7		
Se7 - d6	≠	e7 - d8
g5 - d5		g5 - g8
f7 - d7		g8 - f8
d2 - d3		f8 - e8

14 (b).

f5 - d6	≠	f5 - h6[2]
d6 - c8		Sf7 - e7
Se7 - d7		f1 - f7
c8 - b6		Se7 - d8
Sa5 - b6		g5 - g8
f1 - f7		g8 - f8
Sd7 - c8[1]		Se4 - e8[1]

16.

b1 - a2		
c8 - a7		
a2 - c2		
a7 - c8		
c2 - f5		
f1 - h3		
f2 - f3		

16 (b).

b1 - c2	≠	b1 - a2
Sb4 - b3[17]		c2 - d1
c8 - b6		Sb5 - c6[19]
Sd7 - b6		a2 - a4 (a5
c2 - c6		Sc6 - c7[18]
Sa4 - a5		
e2 - d1	≠	c6 - c5
Sb6 - c4[18]		Sa5 - a6
		e2 - d1
		Sa6 - b7[18]

1) W. verliert.

2) Giebt W., den Springer abziehend, nicht Doppelschach, so setzt S. nach Umständen den Thurm oder Springer vor, und muß gewinnen.

3) Den König ziehen darf S. nicht, denn die Folge würde seyn:

S. e8 - e7 (d7)
f1 - f7
h6 - f5
f7 - d7
d2 - d3

Digitized by Google

19.

g7 - e8		
S f7 - e8	=	d6 - e5
c4 - f4		c4 - e4
d3 - d4		
S e8 - b5	=	f8 - d7
c7 - c6		b8 (c7) - d7
f4 - e5		f4 - e5

19 (b).

g7 - e8	=	c7 - d7[3]	=	c7 (
S f7 - e8		S d6 - e5[2]		S d6 -
c4 - f4				
c7 - c6[1]				
S e8 - c6				
b8 - c6				
S d6 - c6				
f4 - e5				
S c8 - b6				
e5 - h8				
S b6 - d7[2]				

1) Um den König auf d5 zu locken, und du
setzen.

2) S. wird gewinnen.

3) Um den Thurm nehmen zu lassen und auf

4) Die ersten beiden Züge können auch in um
geschehen.

c!
Sb
c
d
Sd
e
Se
f
d
Sa

1) S. ſteht vortheilhafte

2) Wird dieſer Zug glei
entſteht ein ähnlic
nachtheiliges Spiel.

3) Hierdurch hindert S.

Digitized by Google

21 (c).

c4 - a5					
Sb7 - a6					
a5 - c6					
Sg1 - b1	;	;	;	;	b8
b3 - a3	;	;	;	d	c4
Sb1 - b4				Sb	Sc8
c6 - b4				b	a4
Sa6 - a5	;	a6 - b7		Sb[3]	d2
b4 - c6		e4 - d6		c	a2
c6 - b8				Sc	
Sa6 - b7				b	
d2 - b2				S[2]	
Sb7 - c8				b	
e4 - d6				S	
b8 - c6				b	
c6 - d4				S[2]	
Sd7 - d8				[3]	
d4 - c6				S	
c6 - e7				[7]	
Sd7 - e7				S [8]	
g4 - g7[1]					
				S	
					; b6
					d4
					; b6
					d6
					a3
				[9]	Sc7
					d4

1) W. steht vortheilhafter.

2) Um dem Matt c6 - b4 und d6 - b7 zu entg

3) Gegen das ihm drohende Matt a4 - b5 und

4) Jetzt wird S. unvermeidlich entweder durch c6
oder durch a4 - b5 und d4 - a4, oder en
nigin das Feld b8 frei ließe) durch c6 - b

8)

9)

10)

23.

f4 - f5							
b6 - d5							
Se7 - f8[1]							
h5 - h3							
Sg3 - h3				f6 - h4			
g2 - h3				h3 - h4			
Sg4 - e5		g4 - h2		Sf8 - g7		f7 - f	
d5 - f6		f1 - g2[2]		h4 - h3[3]		h4 - h	
Se5 - c6[2]				Sg3 - h3		Sg3 - h	
				g2 - h3		g2 - h	
				Sg4 - f6		Sg4 - h	
				d5 - f6		f1 - g	
				Sg7 - f6			
				e2 - e4			
				Sf6 - g5			
				f1 - e2			
				Sg5 - f4		g5 - h	
				e2 - d3[4]		e4 - e	
				Sd6 - d5		Sd6 - e	
				e4 - d5		d4 - d	
				Sf4 - f5		Sh4 - g	
				c3 - c4		d5 - d	
				Sb5 - c4		g5 - f	
				b3 - c4			
				Sb7 - b6			
				c4 - c5			
				Sb6 - c5			
				d4 - c5			
				Sf5 - e5			
				c5 - c6			
				Se5 - d6[5]			

1) Zöge er den König auf ein ander Feld, so würde er darn doch nicht besser wegkommen, wie die Folge zeigt.

2) W. steht vortheilhafter.

24.

g5 - d8		
Sb6 - a6		
a2 - c4		
Sc5 - c4		
d7 - d6		
Sa7 - c6	=	a6 - b7
d6 - c6		d6 - b6
Sc4 - c6		
d5 - c6		
Sc8 - f5		
c6 - c7[1]		

S	e2 - f(f2 o
	g7 - g(D)[14]
S	= =
S	= =
S	
S	
S	
S	c6 - c
	a8 - c
	Sc7 - c
S	c8 - c[12]

1) Der Bauer h6 geht zur Dame und W. gewinn

2) W. wird verlieren.

3) Um hierauf g6 - g7 zu ziehen und zur Dame

4) Damit der Springer über c8 in's Spiel gebrach

7) Uten L
ziehe

8) Uten S

9) Werli
ht z

10) Uburd
vinn

25 (b).

b4 - c4					
S e2 - d2					
g7 - g8 (D)					
S a2 - a1 (D)					
g8 - g2[1]	h3 - h2[1]				
S c7 - d6[2]	S a1 - f1				S
f2 - f3	g8 - a8	g8 - g5	g8 - g2		
S d2 - c3[3]	S f1 - f2	S f1 - f2	S f1 - g2		S
	h2 - h1	h2 - h1	h2 - g2		
	S f2 - h4	S d2 - c2	S d2 - c2[5]		S
	S h4 - g3	g5 - h5 (f6)			
	S f4 - f3[4]	S c2 - d3			
		h5 - h7	e4 - b4		
		S f2 - f3[5]	S f2 - e1[5]		

30 (b).

e6 - d5		e6 - d7	g3 - f3	
S c6 - b5		S c6 - d7	S c6 - c7	
c3 - c4		g3 - d6	f3 - f4	
d5 - c6[13]	g3 - b3	S d7 - e8	S d7 - d6[5]	
S b6 - b5[5]	d5 - c6[13]	d6 - c6	d6 - b8	
	S b6 - b5[5]	S e7 - d7	S e8 - f7[5]	
		c6 - c8 (a8)		
		S e8 - e7[5]		

1) Um sich gegen das Matt a1 - h1 zu sichern.

2) Um den Springer herbeiholen zu können.

3) S. steht bedeutend besser.

4) W. wird sogleich matt.

Digitized by Google

32.

g6 - g4		
Sf4 - g4	h4 - h5	
g3 - g4	g3 - h3	
g2 - g3		
Sa6 - a4		
g4 - g6		
Sa4 - a6		
g6 - g4[1]		

35[7].

c6 - f3				
f3 - h5				
Sb6 - d5				
e3 - e4				
d8 - g8				
Sd5 - e3				
f2 - e3				
Sb3 - c2				
g2 - h3				
Sc2 - d3				
g8 - a8[8]	h3 - h4[4]			
	Sd3 - d2	d3 - e4 (f1)		
	g8 - a8[8]	g8 - d8[9]		

1) Das Spiel ist unentschieden.

2) Nicht f4 - g4, sonst würde es wie oben remi.

3) S. gewinnt.

4) Jetzt hat S. blos die Wahl, entweder den Spr
nem Läufer zu nehmen, und dadurch den W
setzen, oder sich ein immerwährendes Schach
d4 gefallen zu lassen.

Digitized by Google

35 (b).

c6-f3	″	″	″	″	″	″	″	″
f3-h5	″	″	″	″	″	″	″	″
Sb6-d5								
e3-e4	″	″	″	″	″	″	″	″
d8-g8	″	″	″	″	″	″	″	″
Sd5-e3								
f2-e3	″	g2-h3	″	″	″	g2-f3	″	″
Sb3-c2		Sb3-d3				Sb3-d3	″	″
g2-h3		g8-h8				g8-c8		
Sc2-d3		Sd3-f1				Se3-f5		
f4-f5		h3-h4	″	h3-h2		f3-g2	″	f3-g4
Se6-e5		Sf1-h1		Sf1-g2		Sf5-g7[1]		Sd3-e2
h5-f3								g4-h3 ″
Sd3-e3								Se2-h5 S
g8-d8	″	h3-g2						Sf5-g7
Se3-h6[1]		Se3-g5[1]						S
								S

1) S. steht vortheilhafter.

2) S. muß gewinnen, indem er leicht einen seiner Bauern zur Dame führen kann.

3) W. wird sogleich matt.

Digitized by Google

36.

b6 - b3
h2 - g1
b3 - b5
g1 - h2
b5 - b3[1]

36 (

b6 - b3
h2 - g1
b3 - b5
g1 - h2
h2 - g1[2] f3 - f4
Se3 - d3 g5 - g6[3]
b5 - b3
Sd3 - c2[3]

37 (b).

b4 - b5
f4 - e5 ; ; ; c1 - a3[4]
Sd6 - e6 Sd6 - e6
e4 - f5 ; h3 - g5 h3 - g5
h3 - g5 e4 - f5 e4 - d5
Sf7 - f8 Sg5 - f5[5] Sf6 - d5[6]
h4 - g6
f5 - g6[7]
Sg8 - h8[8]

1) W. bietet mit Thurm und Läufer abwechselnd das Spiel ist remi.

2) Gebt er statt dessen b5 - e5, so wird eben herauskommen, was entsteht, wenn sein erste ist. Siehe weiter unten.

6) Be

7) Un

8) W

9) Un

38 (b).

c7-c6	"	"	"	"	"	"
g3-g4	"	"	"	"	"	"
Se4-d3						
e6-c5						
Sd3-e2						
h6-h7	"	"	"	b8-f4	"	"
Se3-c3				Se3-c3		
c1-b2	"	c1-b1		c1-b2	"	"
Se2-d1		Sf2-e1		Se2-d1		
Sc3-c1		Se1-d2		b2-a1	"	b2-b1
		Sc3-c1		Sc3-a3[1]		Sc3-c1
		(d2-c1)				Sf2-c2
						Sc2-c1

57.

f2-f3		
e2-d3		
d6-d4		
a1-a8		
a8-e8		
Sf6-e5	"	f6-c7
c8-e5		c8-e7
f7-g5		f7-g5

58.

f7-f8		
a8-b7		
a3-c2	"	a3-b5
c2-b4(e1)		b5-a7
b4-d3		a7-c6
f4-f7		f4-f5
c4-c5		c4-c5

1) W. wird sogle

Digitized by Google

71.	72.	73.	74
b5 - c7	f3 - d5	a7 - c8	d5 - 5
e5 - e6	d3 - e3	f7 - f6	c2 - 1
e4 - e5	b4 - a5	f6 - f5	h3 - 7
b7 - d6	f5 - e7	h5 - f6	g4 - 5
c4 - g4	c5 - d4	c1 - e3	g2 - 5
h4 - f6	e3 - e5	e3 - d3	f1 - 5
a3 - h3	a5 - a8	f6 - d7	d2 - 6
f6 - h6	a8 - c8	c8 - a7	e3 - 5
g2 - h3	f4 - e5	h8 - e5	f4 - 7
			4
			5
			6
			7

91.	92.	93.	9	102
f5 - g6	c5 - c6	f7 - b3	g7	f4 - d
b7 - c8	h1 - h7	c5 - h5	f8	e7 - e
a7 - a8	a6 - b8	b5 - b6	e2	d6 - a
g6 - e4	b5 - b6	a2 - a3	h6	f7 - b
a8 - b8	e3 - c1	b2 - a2	f3	d3 - d
b4 - c5				c1 - b
c5 - f2[2)]				

112.	113.	114.	11
d3 - e4	e3 - g5	f6 - h5	a2
g3 - g5	g3 - g4	f8 - f4	b2
e4 - e5	g2 - g3	h5 - g3	h4
g2 - h3	f3 - g4	d2 - d3	b3
e3 - e4	f6 - f7	b7 - b8 (L)	e5
		d8 - f8	d3

om vierten
es einerlei,
g2 darf ab
die Lösung

n drei Züge

Verbesserungen.

Seite 6, Spiel 1, Zeile 2, statt Db1 ließ De1.
— 8, Sp. 26, Z. 2, st. Kd5 l. Kd3.
— 14, Sp. 64, Z. 2, st. Ld5 l. Kd5.
— 24, Sp. 13 (b), Nebenspiel, letzter Zug, st. b5-h4 l. b5-h5.
— 25, Anm. 3, fehlt S vor dem ersten Zuge.
— 25, Sp. 15 (b), Nsp. 4, Zug 3, st. c8-d8 (b7) l. c8-b7. Auch bleiben dann die beiden letzten Züge weg.
— 25, Sp. 18, Z. 4, st. 4-e6 l. c4-e6.
— 26, Sp. 19 (b), Nsp. 1, Z. 2, fehlt S.
— 26, Sp. 21, vorletztes Nsp., Z. 2, st. (T) l. (D).
— 27, Anmerkung 6, st. diesem l. diesen.
— 28, Sp. 21 (c), vorletzt. Nsp., letzter Z., st. b3-d4 l. b3-b4.
— 28, Sp. 22 (b), Nsp. 2, Z. 2, fehlt S.
— 29, Sp. 23 (b), Hauptspiel, letzter Z., f. S.
— 29, Sp. 23 (b), Nsp. 3, letzter Z., f. S.
— 29, Sp. 23 (b), muß das letzte Nsp. eine Zeile tiefer, und das Zeichen = also vor den ersten Zug b6-c8 zu stehen kommen.
— 30, Sp. 24 (b), Hauptsp., Z. 2, st. a6-b6 l. b6-a6.
— 30, Sp. 24 (b), Nsp. 3, st. [4]) l. [11]).
— 30, Sp. 24 (b), vorletzt. Nsp., letzter Z., f. S.
— 31, Sp. 27 (b), Nsp., Z. 2, f. S.
— 31, Sp. 29 (b), Nsp., Z. 2, f. S.
— 31, Sp. 30 (b), Hsp. u. erst. Nsp., letzter Z., f. S.
— 32, Sp. 35, Nsp. 1, Z. 1, bleibt [8]) weg.
— 32, Anm. 11, st. Anm. 4. l. Anm. 10.
— 32, Sp. 35, Nsp. 9, Z. 4, u. Nsp. 10, Z. 2, st. [8]) l. 9).
— 32, Sp. 35, vorletztes Nsp., letzter Z., statt g2-h2 l. h5-f3.
— 33, gehört das Hauptspiel nicht unter b, sondern zu den Spielen auf Seite 32, und ist dann dem letzten Zuge noch beizufügen:

Se3-h6	• e3-f3	
h3-g2	h3-h2*)	
Sh6-g7	*)	Hierdurch weicht W. dem Matt f3-h1 und h7-h5 aus, und S. ist genöthigt, fortwährend Schach zu geben.
d8-d5		

— 33, Nsp. 4, letzter Z., fehlt [1]).
— 35, Sp. 38 (b), Nsp. 5, letzter Z., f. [1]).
— 35, Sp. 38 (b), Nsp. 8, letzter Z., f. [2]).

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google